

Ruhe in die Klasse bringen???

Beitrag von „juna“ vom 10. Juni 2005 14:56

deine Frage erinnert mich sehr an den Beginn meines Referendariats - und mir wurde mal wieder bewusst, wie viel ich eigentlich in dem Jahr dazugelernt habe. Und: ich bin mir sicher, dass das jeder schaffen kann!

Hilfreich in deiner Situation wäre evtl. ein akkustisches Signal, damit die Kinder wissen, dass sie still sein müssen - egal ob du auf die Triangel schlägst, eine Klangschale oder Regenrohr benutzt oder in die Hände klatscht (ich "schlage" z.B. am Beginn der Stunde gerne die Türe zu, damit die Ss wissen, jetzt will ich anfangen). Erkläre den Kindern, was du von ihnen erwartest, dann habe ich ihnen die Chance gegeben, das zweimal zu üben. Dann galt: wer nicht reagiert muss schreiben. Und wenn mehr als ein Drittel der Klasse nicht reagiert, schreibt die ganze Klasse. (Hört sich hart an, funktioniert aber mittlerweile perfekt). Die ganze Klasse hat übrigens nur einmal geschrieben, seitdem ermahnen sie immer ganz schnell jeden, der vielleicht nicht auf mein Signal reagiert.

Ein Hinweis noch von mir: ich habe am Anfang versucht, zu viele Regeln auf einmal zu erwarten. Funktioniert aber nicht. Wichtig war mir dann vor allem, dass die Kinder wissen, wann ich von ihnen erwarte, dass sie still sein sollen (anfangs hab ich immer noch eins-zwei-drei gebrüllt, das fand ich aber nicht so angenehm), andere Dinge haben sie dann erst nach etwa einem halben Jahr unterrichtet lernen müssen. (habe eine Klasse, die von der Lehrerin nicht unbedingt auf "Vorführstunden"-freundlich getrimmt ist.